



Liebe Leserinnen und Leser des Newsletters!

Das hatte es schon lange nicht mehr gegeben: Am Donnerstag wurden in den Nachmittagsstunden durch viele fleißige Hände und Helfer Tische gerückt, Tischdecken geklebt, Stehtische aufgestellt, Bierzeltgarnituren geschleppt. Der Weihnachtsmarkt am Stoppenberg stand unmittelbar bevor!



Und dann der Freitag ab 13.00 Uhr: Aufgeregte Schülerinnen und Schüler, die sich gemeinsam mit ihren Mitschülerinnen und Mitschülern Leckeres und Unterhaltsames für die Gäste ausgedacht haben, freuen sich über den Besucherzustrom. Und sie kamen: Eltern, Großeltern und vor allen Dingen ehemalige Schülerinnen und Schüler! In allen Gesichtern war zu spüren, wie groß die Freude ist, sich am

Stoppenberg im Rahmen des Weihnachtsmarktes wieder begegnen zu können. Und nach dem schwungvollen Auftakt durch unsere Big Band ging das bunte Treiben los!

Und hier wurde mir noch einmal ganz tief die Erkenntnis eingepflanzt, dass Corona uns die schönen Dinge des Lebens genommen hatte in diesen letzten Jahren. Der Wert dieser



Begegnungen, der Wert dieser Stimmung, der Wert dieser Freude, die überall spürbar war, ist enorm. Bei solchen Gelegenheiten kann sich unser Akku füllen, wir können im wahrsten Sinne des Wortes „auftanken“.

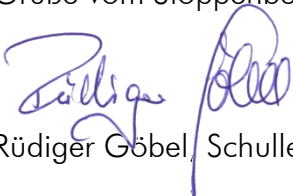
Und auch das ist mir deutlich geworden: Dieses „Auf tanken“ für die Seele, dieses Füllen des Akkus ist ein zutiefst menschliches Bedürfnis. Wenn wir dies nicht mehr erleben, dann fressen uns die Belastungen des Alltags auf. Wenn wir dies nicht mehr erleben, dann nehmen die Sorgen überhand. Wenn wir dies nicht mehr erleben, dann wuchert Unzufriedenheit durch unser Leben und breitet sich aus wie Unkraut in einem alten Garten, der zuvor voller Blüten war und am Ende von Dornenhecken erstickt wird.

Wie schön! Ganz oft habe ich diese beiden Worte gedacht, als ich durch die Räumlichkeiten unserer Schule ging, und in die Gesichter der Menschen blickte, die uns besuchten und die die Gäste empfingen. Wie schön! Manchmal habe ich einfach beobachtend an irgendeiner Ecke gestanden und den Anblick still genossen.

An dieser Stelle danke ich herzlich allen, die zum Gelingen dieses Weihnachtsmarktes 2022 beigetragen haben. Mein besonderer Dank gilt dem Tagesheimleiter Thomas Bungarten, der die Veranstaltung organisiert und die Finanzen im Blick hat. Mein ganz besonderer Dank gilt unserem Schulsozialarbeiter Markus Schumacher, der für die vielen praktischen Fragen rund um den Weihnachtsmarkt und für die Gesamtabwicklung verantwortlich war und wahrscheinlich in den letzten Tagen vor dem Ereignis noch ungezählte spontane Anfragen geduldig geregelt hat. Bei ihm liefen sämtliche Fäden zusammen und sie waren wie immer in guten Händen.

Ich danke aber auch allen Besucherinnen und Besuchern, die unseren Weihnachtsmarkt 2022 zu einer ganz besonderen Veranstaltung gemacht haben.

Grüße vom Stoppenberg



Rüdiger Göbel, Schulleiter

„Zwischen Verzicht und Glanz“ - Vorweihnachtliche Besinnung am 7.12.2022



Wir freuen uns sehr, dass auch in diesem Jahr wieder die vorweihnachtliche Besinnung stattfindet. „Zwischen Verzicht und Glanz“ ist der Grundgedanke, der sich durch den Abend zieht. Wir sind alle herzlich eingeladen, am Mittwoch, 07.12.2022, eine Stunde voller Gedanken, Bilder, Anregungen und Musik im COM-Gebäude erleben zu dürfen. Um 19.30 Uhr beginnt der Abend, für dessen Vorbereitung ich mich herzlich bei allen bedanke, die eingebunden sind.

Frühschichten im Advent

Wort Spiel. Gott steht zu seinem Wort und wird Mensch. Spielerisch und leicht. Das feiern wir an

Weihnachten und darauf bereiten wir uns im Advent vor.

Wir laden auch in diesem Jahr ein, gemeinsam zu spielen, Worte zu hören, leise Töne zu hören und Gedanken zu teilen. In den Frühschichten feiern wir gemeinsam das Leben und unseren Glauben und alle Gaben, die Gott uns geschenkt hat.

Herzliche Einladung! An jedem Donnerstag um 7.20 Uhr beginnen die Frühschichten im COM-Gebäude. Anschließend gibt es ein Frühstücksangebot.



Tag der offenen Tür



Der Tag der offenen Tür findet in diesem Jahr deutlich früher statt, als in allen anderen Schuljahren zuvor. Dies liegt daran, dass im Kalenderjahr 2023 der Halbjahreswechsel bereits am zweiten Wochenende nach Schulbeginn erfolgt. Wir führen daher unseren Tag der offenen Tür am Samstag, den 10. Dezember 2022, durch.

Um den Besucheranstrom zu kanalisieren und unser Haus nicht zu überfüllen, arbeiten wir in diesem Jahr in einem System aus drei Schichten. Die Besucher melden sich auf der Homepage an und entscheiden sich für eine Uhrzeit. In jeder

der drei Schichten läuft das absolut identische Programm, so dass niemand Vorteile oder Nachteile hat, wenn er sich für eine bestimmte Uhrzeit entscheidet. In jedem der drei Blöcke wird in der Aula begrüßt und informiert, dann machen sich Führungen durch das Haus auf den Weg, um schließlich im Speisesaal zu enden, wo nicht nur Kostproben aus der Küche, sondern auch weitere Ausstellungen aus den einzelnen Fachschaften unsere Gäste erwarten. Lehrerinnen und Lehrer stehen Rede und Antwort, es gibt Spielmöglichkeiten für Geschwisterkinder und jede Menge Informationen.

Vielen Dank an Frau Himmelseher und Frau Götz, die die Organisation des Tages der offenen Tür in Händen halten.

Tag der offenen Tür auch für Quereinsteiger in die EF interessant

Im kommenden Schuljahr wird es an unserer Schule eine Jahrgangsstufe EF geben, denn wir gehören zu den Bündelungsgymnasien in NRW. Im Gegensatz zu vielen anderen Gymnasien richten wir eine Jahrgangsstufe EF ein, die sich selbstverständlich aus den Schülerinnen und Schülern unserer Geschwisterschule am Stoppenberg speist, jedoch auch offen ist für Schülerinnen und Schüler von anderen Schulen im Umfeld. Dabei spielt die Religionszugehörigkeit keine Rolle. Jeder ist willkommen. Eine Info-Veranstaltung zu unserem Angebot hat es bereits gegeben, auf der Homepage finden sich entsprechende Informationen und eine Powerpoint-Präsentation zum Thema.



Wer sich für die Jahrgangsstufe EF interessiert und unsere Schule einmal kennenlernen möchte, kann dies am Tag der offenen Tür gerne tun. Man kann unkompliziert an den Führungen teilnehmen, wenn man sich auf der Homepage für eine der drei Zeitschienen entschieden hat. Für Einzelfragen rund um die Oberstufe stehen unser Oberstufenkoordinator Herr Feuser und der Koordinator für den Übergang in die Jahrgangsstufe EF, Herr Apostel, zur Verfügung.

Alle Jahre wieder → Die dunkelsten Tage || Sicherer mit dem Rad zur Schule

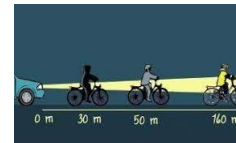
Anmerkungen von Thomas Bungarten



Als passionierter Radfahrer fahre ich natürlich auch im Winter mit dem Rad zur Schule und ich freue mich jeden Tag, dass es mir viele unserer Schüler:innen gleichtun. Leider muss ich aber immer wieder beobachten, dass viele unserer Fahrrad fahrenden Schüler:innen nicht wirklich sicher unterwegs sind. Ohne Helm zu fahren ist ja schon riskant genug, denn Helme können schwere Verletzungen verhindern oder gar Leben retten, aber gerade im Winter ist eine gute Sichtbarkeit von elementarer Bedeutung. Schon bei Dämmerung und erst recht im Dunkeln sehen Menschen bis zu 80 Prozent schlechter als im Hellen. Auch wenn man glaubt, selbst noch genug zu sehen, heißt das noch lange nicht, dass die anderen Verkehrsteilnehmer dies auch gut können.

Bei Dunkelheit werden

- dunkel gekleidete Menschen erst aus 25 bis 30 Meter Entfernung wahrgenommen.
- hell gekleidete Menschen bereits aus 40 bis 50 Metern erkannt.
- Menschen mit reflektierender Kleidung schon aus 130 bis 160 Metern Entfernung gesehen.



Um als Radfahrer sicher im Dunkeln unterwegs zu sein, ist es wichtig, die richtige Beleuchtung und Reflektoren am Fahrrad zu haben. Es geht dabei nicht nur darum gesehen zu werden, sondern auch um selbst gute Sicht zu haben, dennoch fehlt bei vielen Rädern die Beleuchtung ganz oder teilweise. Es gibt aber eine vorgeschriebene Beleuchtung, die nach StVO am Fahrrad vorhanden sein muss, ansonsten darf das Fahrrad nicht im öffentlichen Verkehr gefahren werden:

- Scheinwerfer (weiß) und Rücklicht (rot)/oder integriertes Rücklicht im Großflächenrückstrahler (rot) mit „Z“-Kennzeichnung
- Gelbe Reflektoren an den Pedalen
- Je Rad zwei Speichenreflektoren (gelb) oder reflektierendes Material (weiß) an Speiche, Felge oder Reifen.
- Neben Dynamo- ist auch Akku- und Batteriebeleuchtung erlaubt, insofern sie ein Prüfzeichen (-K) hat.

Wer dann noch reflektierende Kleidung und reflektierendes Zubehör trägt (Taschen, Körbe, Reflektorbänder etc.) erhöht zusätzlich seine eigene Sicherheit. Helme in hellen Farben mit integrierten Lichtern oder Leuchtstreifen sind auch aus weiter Entfernung über die Dächer von fahrenden Autos gut zu erkennen und lassen Autofahrer:innen aufmerksam werden.

Geschenktipp: Vielleicht ergibt sich zu Weihnachten ja Gelegenheit zur „Nachrüstung“ 😊

Eine wunderbare Tradition | | Die Küche lädt uns wieder zum Weihnachtsmenu ein!



Wir freuen uns sehr über dieses besondere Essen und wollen wieder organisatorisch ein wenig eingreifen, um die Küche zu entlasten und vor allem dem Essen auch einen besonderen Rahmen zu geben.

Deshalb entzerren auch in diesem Jahr wieder den Ablauf:

Das Weihnachtsessen wird schichtbezogen an drei aufeinander folgenden Tagen stattfinden, es startet ab 12:30 Uhr, sodass in den jeweils betroffenen Klassen und Stufen der Unterricht der vierten Stunde einmalig spätestens um 12:28 Uhr endet. 😊 Wir gewinnen damit Zeit für ein ruhiges Essen ohne Hektik, um auch genießen zu können, was die Küche für uns zubereiten wird. Ab 13:10 Uhr folgen dann die anderen Klassen und Stufen, denen ein „normales Essen“ gereicht wird.

Der genaue Ablauf sieht also so aus:

- **Mittwoch, 14.12.2022** Weihnachtsessen für die Klassen 5/6/7 [1. Schicht]
Beginn: 12:30 / Ende: 13.05 Uhr, die zweite und die dritte Schicht bekommen ein normales Essen und bleiben zu den üblichen Zeiten bestehen
- **Donnerstag, 15.12.2022** Weihnachtsessen für die Klassen 8/9 und Stufe EF [2. Schicht]
Beginn: 12:30 / Ende: 13.05 Uhr, die zweite Schicht nutzen die Klassen 5-7 und die dritte Schicht bleibt, wie sie war, also Stufen Q1/Q2
- **Freitag, 16.12.2022** Weihnachtsessen für die Stufen Q1/Q2 [3. Schicht]
Beginn: 12:30 / Ende: 13.05 Uhr, die zweite Schicht nutzen die Klassen 5-7 und in der dritten Schicht essen die Klassen 8/9 und die Stufe EF

Freuen wir uns also auf diese besondere Woche. Wir wünschen einen guten Appetit.

Schulkonferenz verabschiedet Nutzungskonzept für die Nutzung der digitalen Endgeräte

Das Nutzungskonzept für die digitalen Endgeräte ist in der Schulkonferenz diskutiert und beschlossen worden. Die Tischvorlage der Lehrerkonferenz wurde in einigen Punkten abgeändert bzw. umformuliert bzw. besprochen. In der Anlage dieses Newsletters findet sich die von der Schulkonferenz verabschiedete Version, die ab sofort gültig ist und bis zum Ende des ersten Halbjahres des Schuljahres 2023/2024 gilt. Dann wird sie evaluiert, eventuell angepasst und erneut verabschiedet.



Bewegliche Ferientage im Schuljahr 2023/2024



In jedem Schuljahr stehen den Schulen in NRW drei oder vier bewegliche Ferientage zur Verfügung. Die Schulkonferenz hat für die vier beweglichen Ferientage des kommenden Schuljahres 2023/2024 folgende Termine festgesetzt:

- Beweglicher Ferientag 1: Rosenmontag, 12.02.2024
- Beweglicher Ferientag 2: Karnevalsdienstag, 13.02.2024
- Beweglicher Ferientag 3: Freitag nach Christi Himmelfahrt, 10.05.2024
- Beweglicher Ferientag 4: Freitag nach Fronleichnam; 30.05.2024

Herzlich willkommen! Französische Partner sind zu Gast am Stoppenberg!

Im letzten Newsletter habe ich fälschlicherweise eine finnische Austauschgruppe angekündigt. Wie peinlich! Eine Abkürzung ist von mir falsch interpretiert worden, obwohl sie eindeutig war: F steht natürlich für Frankreich! Deshalb freuen wir uns, dass wir in der kommenden Woche Gäste aus unserer französischen Partnerschule am Stoppenberg begrüßen dürfen! Vielen Dank an alle, die sich um die Programmgestaltung kümmern. Den Gästen und Gastgebern eine Woche voller guter Erlebnisse und positiver Eindrücke!



Zweitägige Klausurtagung des Kollegiums

Studien
tag

Wegen der zweitägigen Klausurtagung des gesamten Kollegiums und weiterer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entfällt der Unterricht am Montag, 12.12.2022 und am Dienstag 13.12.2022. Die Schule ist geschlossen. Die Tage gelten für die Schülerinnen und Schüler als Studientage.

Und zum Schluss wie immer der aktuelle Stoppenberger Kalender

Änderungen sowie alle Ergänzungen sind wie immer gelb unterlegt, damit wir den Überblick nicht verlieren: <http://www.gymnasium-am-stoppenberg.de/cms/aktuell/kalender.pdf>



Newsletter verpasst? Kein Problem, besuchen Sie unser [Newsletterarchiv!](#)

Herausgeber:

Gymnasium am Stoppenberg
Tagesheimschule des Bistums Essen
R. Göbel OSiD i.K., Schulleiter
Im Mühlenbruch 49/51
45141 Essen

Kontakt:

Tel.: 0201-83100-3
Fax: 0201-83100-42
Mail: sekretariat@gymstopp.org
www.gymnasium-am-stoppenberg.de
Öffnungszeiten Sekretariat : 7.30-16.30 Uhr

Verantwortlich für die Richtigkeit der Mitteilungen der SV sind die Mitglieder der Schülervertretung.

Sie möchten sich vom Newsletter abmelden dann klicken Sie bitte [hier!](#)